

## **Datenschutz und Anonymität<sup>1</sup> - Hinweis für Kontaktsuchende der DHS:**

Alle Hilfesuchenden haben ein Anrecht auf eine vertrauensvolle und diskrete Bearbeitung ihrer Anliegen. Gerade wenn es um sensible Themen wie Abhängigkeit, Krankheit oder Drogenkonsum geht, hat die Geheimhaltung von Namen und weiterer personenbezogener Angaben höchste Priorität. Selbstverständlich behandelt auch die DHS alle Anfragen - ob per Telefon, E-Mail oder Post - vertraulich.

Leider sind aufgrund der globalen Überwachung und Datensammlung die Privatsphäre und das gewollt unerkannte Gespräch über private Einzelheiten nicht möglich. Dritte zeichnen den Telefon- und Datenverkehr mit und können ihn jederzeit unkontrolliert auswerten. Wir sind uns des Problems bewusst. Gegen weltweite Überwachung, Datendiebstahl und -speicherung sind uns allerdings die Hände gebunden. Daher bitten wir Sie: Achten Sie auch bei sensiblen Themen bei der Kontaktaufnahme mittels Telefon und E-Mail darauf, ihren Klarnamen nicht zu nennen. Gerade Fragestellungen zur Abhängigkeit oder Missbrauch von Alkohol und illegalen Drogen sind Details mit hohem Aussagewert.

---

<sup>1</sup> Anonymität = Namenlosigkeit, Verschweigen des Namens, unbekannt, verdeckt, namenlos